



jungwacht
blauring



Jahresbericht

2025

Editorial

- 4 Was die Jubla möglich macht

Jublasurium

- 6 Zahlen und Fakten
- 9 Nachhaltigkeit erleben
- 10 Stimmen aus dem Lager

Visionen & Strategien

- 12 Abschluss der Mehrjahresziele

Projekte & Anlässe

- 16 Jubla-Tag – Die Jubla vor Ort erleben
- 19 Ranftreffen – Gemeinschaft und Jahresabschluss

Aus- & Weiterbildung

- 20 Ausbilder*innen ausbilden und Begleitpersonen begleiten
- 23 Ausbildungsstatistik

Stiftung pro jungwacht blauring

- 24 Unterstützung sei Dank

Gremien

- 27 Ehemalige bleiben verbunden:
das Netzwerk Ehemalige Jungwacht Blauring
- 28 Gemeinsam entscheiden – die Bundesversammlung
- 30 Unsere Fachgruppen
- 32 Die Verbandsleitung
- 34 Die nationale Geschäftsstelle

Zahlen & Fakten

- 36 Mitgliederentwicklung 2025
- 38 Mitglieder in den Kantonalverbänden
- 40 Bilanz
- 42 Erfolgsrechnung
- 44 Herkunft der Erträge
- 46 Erläuterungen und Details zur Jahresrechnung
- 48 Revisionsbericht
- 49 Rechnungsprüfungskommissions-Bericht

Unterstützen

- 50 Herzlichen Dank
- 52 Spenden und Legate
- 55 Impressum und Bildnachweise

Was die Jubla möglich macht

Liebe*r Leser*in

In Jungwacht Blauring erleben Kinder und Jugendliche jedes Jahr Momente, die ein Leben lang in Erinnerung bleiben. In Lagern, Gruppenstunden und draussen in der Natur schliessen sie neue Freundschaften, gewinnen Selbstvertrauen und machen wertvolle Erfahrungen. Möglich wird das durch junge Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich mit viel Herzblut engagieren.

Wie viel dabei möglich ist, hat das letzte Jahr eindrücklich gezeigt. Mit dem nationalen Pfingstlager Jublasurium wurde ein Projekt realisiert, an dem tausende Kinder und Jugendliche aus der ganzen Schweiz beteiligt waren. Es hat sichtbar gemacht, was die Jubla auszeichnet: Vielfalt, Zusammenhalt und die Fähigkeit, gemeinsam Grosses zu erreichen. Für viele war es ein einmaliges Erlebnis, für den Verband ein wichtiger Meilenstein.

Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich. Es braucht viel Zeit, noch mehr Einsatz und gute Rahmen-

bedingungen, die solche Angebote überhaupt ermöglichen. Im vergangenen Sommer wurde deutlich, dass letztere unter Druck geraten können: Die geplanten Kürzungen in der Kinder- und Jugendförderung sowie der Sportförderung hätten direkte Auswirkungen auf unsere Angebote gehabt. Umso wichtiger war es, dass sich die Kinder- und Jugendverbände gemeinsam und erfolgreich dagegen eingesetzt haben. Ein Erfolg, der uns Mut macht. Gleichzeitig bleibt die Herausforderung bestehen, langfristig verlässliche Bedingungen für eine hochwertige und sinnvolle Freizeitgestaltung zu schaffen.

Auch innerhalb der Jubla wurde im Jahr 2025 viel bewegt. Mit dem Abschluss der Visionsperiode von 2015 bis 2025 zeigt sich, wie sich der Verband weiterentwickelt und gleichzeitig seinen Werten treu bleibt. Die Jubla bleibt ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche sich entfalten können, weil sich Menschen mit Überzeugung dafür einsetzen.

Deshalb danken wir allen Leitungspersonen vor Ort, allen aktiven Mitgliedern auf regionaler, kantonaler und nationaler Ebene sowie allen Auszubildenden und Begleitpersonen. Ebenso danken wir allen Gönner*innen, Partner*innen und Unterstützer*innen, die unsere Arbeit mittragen.

«Die Jubla lebt von eurem Engagement. Danke, dass ihr das jeden Tag möglich macht.»



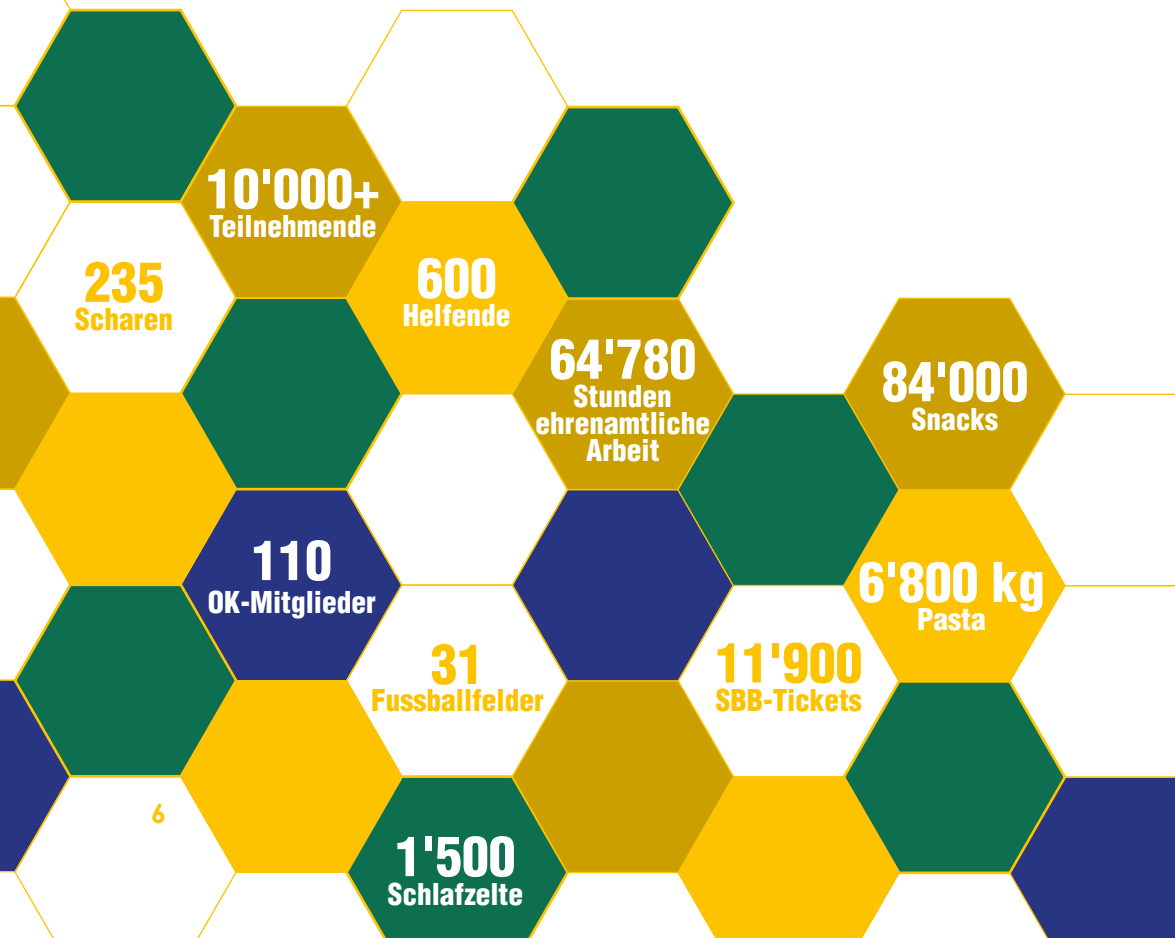
Caroline Albrecht

Luca Belci

Co-Präsidium
Jungwacht Blauring Schweiz

Das war das Jublasurium

Das Jublasurium, das nationale Pfingstlager von Jungwacht Blauring, machte an Pfingsten 2025 über 10'000 Kinder und Jugendliche Teil von etwas Grossem. Hinter diesem Wochenende stehen Jahre der Vorbereitung und ein enormes Engagement. Die folgenden Zahlen zeigen, welche Dimensionen dieses Lager erreicht hat.





Jublasurium –



Nachhaltigkeit erleben

Am Jublasurium wurde Nachhaltigkeit nicht nur thematisiert, sondern konkret gelebt. Spielerisch und im Alltag des Lagers setzten sich Kinder und Jugendliche mit dem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Ressourcen auseinander.



Nachhaltigkeit zeigte sich am Jublasurium auf vielfältige Weise. Im Programm lernten die Teilnehmenden die Bedeutung von Insekten für das Ökosystem kennen und setzten sich spielerisch mit dem Umgang mit natürlichen Ressourcen auseinander. Gleichzeitig wurde das Thema auch bei der Planung und Umsetzung konsequent mitgedacht. Bei der Verpflegung, beim Material, bei der Wiederverwendung und beim Schutz der Natur wurden bewusst nachhaltige Lösungen gewählt und regionale Angebote genutzt. So wurde Nachhaltigkeit nicht nur vermittelt, sondern im gesamten Lageralltag sichtbar. Das Jublasurium hat gezeigt, dass Nachhaltigkeit dann Wirkung entfaltet, wenn sie gemeinsam getragen und konkret gelebt wird.



Aftermovie:
jublasurium.ch



Jublasurium –

Stimmen aus dem Lager

Das Jublasurium bleibt vor allem eines: in Erinnerung. Stimmen aus dem Lager zeigen, was diesen Anlass besonders gemacht hat.

«Ich bin hier, weil alle meine Kollegen ebenfalls da sind. Ein so riesiges Lager gibt es nur alle zehn Jahre, da musste ich kommen, ich bin schliesslich nur einmal 9. Dass es regnet, finde ich nicht schlimm.»

Darij, 9, Jubla Lenzburg

«Das Wesentliche fürs Leben lernt man eigentlich in Lagern.»

Martin Pfister, Bundesrat



«Wir waren gerade angekommen, als es zu regnen begann. Für einen Moment kippte die Stimmung ein wenig. Aber wir haben mit den Kindern Klatschspiele und den Schütteltanz gemacht, um uns aufzuwärmen. Da merkt man erst, wie viel Kraft wir gemeinsam haben, denn am Ende hatten alle wieder Spass.»

Sophia Vogelbacher, 18, Leiterin
Blauring St. Sebastian Wettingen

«Unglaublich stolz blicke ich zurück auf dieses einmalige Lager und bin beeindruckt davon, was alles möglich gemacht wird durch das unermüdliche Engagement so vieler jungen Menschen. Dieses Jubla-Feuer wird noch lange weiterbrennen – in uns allen!»

Olivia Klein, Co-Präsidentin
Verein Jublasurium



Abschluss der Mehrjahresziele

2023–2025

Mit den Mehrjahreszielen (MJZ) legt die Jubla über mehrere Jahre hinweg fest, in welche Richtung sie sich weiterentwickeln will. Die Bundesversammlung definiert dazu zentrale Schwerpunkte, die auf nationaler und kantonaler Ebene umgesetzt werden und die Entwicklung des Verbands prägen. Die Mehrjahresziele 2023–2025 zu Identität, Prävention und Nachhaltigkeit wurden planmässig abgeschlossen. Mit dem Ende dieser Phase werden neue Schwerpunkte für die Weiterentwicklung der Jubla gesetzt.



Mehrjahresziel

jubla.sein

Das Mehrjahresziel «jubla.sein» stellte die Verbandszugehörigkeit ins Zentrum. Es stärkte das Bewusstsein, dass Jubla-Engagement mit dem Eintritt als Kind beginnt, in der Leitungszeit wächst und oft über die aktive Zeit hinaus weiterbesteht.

Dieses Verständnis wurde gezielt weiterentwickelt und sichtbarer gemacht. So wurde unter anderem das Ehemaligenwesen gestärkt und neue Angebote geschaffen, um Engagement und Erfahrungen festzuhalten. Auch mit Bildungs- und Kommunikationsmitteln sowie einer Scharumfrage wurden Zugehörigkeit, Werte und Identifikation innerhalb der Jubla gestärkt.



**Mehrjahresziel
jubla.santé**

Mit dem Mehrjahresziel «jubla.santé» stärkte die Jubla Gesundheitsförderung und Prävention im Verbandsalltag. In verschiedenen Bereichen wurden Grundlagen überarbeitet und weiterentwickelt. Dazu gehört auch ein Schutzkonzept zur Prävention von Grenzverletzungen.

Es entstanden praxisnahe Hilfsmittel und Leitfäden für den Schar- und La-

geralltag. Weiterbildungsangebote und Fachinputs sensibilisierten Leitungspersonen für Themen wie psychische Gesundheit, persönliche Grenzen sowie Gewalt- und Suchtprävention.

Die erarbeiteten Inhalte bleiben langfristig nutzbar und unterstützen Kinder, Jugendliche und Leitende im Alltag.



**Mehrjahresziel
jubla.nachhaltig**

Das Mehrjahresziel «jubla.nachhaltig» verankerte Nachhaltigkeit stärker im Verbandsalltag. Dabei standen ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte gleichermassen im Fokus.

Es wurden konkrete Hilfsmittel wie Lernaktivitäten, Workshop-Ideen, Materialsammlungen und ein Öko-Guide entwickelt. Diese Hilfsmittel kamen bereits in diversen Lagern, Kursen

und weiteren Aktivitäten zum Einsatz. Nachhaltigkeit wurde in verschiedenen Bereichen der Jubla bewusster mitgedacht und sichtbarer gemacht. Zusammenarbeit mit Fachorganisationen stärkte das Know-how. So entstanden Grundlagen, die auch künftig Orientierung bieten.



Jubla-Tag – Die Jubla vor Ort erleben

Für viele Kinder ist der Jubla-Tag der erste Kontakt mit Jungwacht Blauring.

Rund 170 Scharen beteiligten sich am Jubla-Tag und luden Kinder und ihre Eltern ein, die Jubla vor Ort kennenzulernen. Die Angebote wurden von den Scharen selbst gestaltet und fielen entsprechend unterschiedlich aus.

Im Zentrum standen gemeinsame Aktivitäten und das Erleben der Jubla im Alltag. Kinder und Jugendliche konnten mitmachen, Neues ausprobieren und erste Einblicke in das Gruppenleben gewinnen. Dabei wurde sichtbar, was die Jubla ausmacht: Gemeinschaft, Bewegung und kreative Freizeitgestaltung.

Die Scharen machten die Jubla in ihrer Ortschaft präsent und zeigten, wie vielfältig der Verband ist. Unterstützt wurden sie durch nationale Kommunikationsmassnahmen in Form von Plakaten, digitalen Inhalten und gezielter Öffentlichkeitsarbeit.

Der Jubla-Tag trägt dazu bei, neue Mitglieder zu gewinnen und die Jubla in der Öffentlichkeit bekannt zu halten. Gleichzeitig stärkt er die lokale Verankerung der Scharen und macht die Arbeit vor Ort sichtbar.

- 1x** Schnuppertag pro Jahr
- 9x** gab es den Jubla-Tag schon
- 170** Teilnahmen von lokalen Gruppen

Mehr erfahren: jubla-tag.ch





Ranftreffen –

Gemeinschaft und Jahresabschluss

Rund 600 Personen nahmen am Ranfttreffen 2025 unter dem Motto «auf Spurensuche» teil und erlebten in Flüeli-Ranft eine gemeinschaftliche Zeit zum Jahresabschluss.

Am 20. und 21. Dezember trafen sich Kinder, Jugendliche und Begleitpersonen in Flüeli-Ranft. Das Ranfttreffen bot ihnen Raum für gemeinsames Unterwegssein, Innehalten und den Austausch zum Jahresende.

Im Zentrum standen das Erleben von Gemeinschaft und das bewusste Abschliessen des Jahres. Für viele Teilnehmende ist das Ranfttreffen ein fester Bestandteil des Jahresendes.

Getragen wurde der Anlass vom grossen Engagement der ehrenamtlichen Fachgruppe sowie von über 60 weiteren Helfenden. Mit viel Einsatz und Verantwortungsbewusstsein planten und realisierten sie das Ranfttreffen über das ganze Jahr hinweg.

Im Jahr 2026 wird kein Ranfttreffen stattfinden. Die Jubla nutzt diese Pause, um den Anlass weiterzuentwickeln und neu auszurichten.

600 Teilnehmende

60+ Helfende

34 Ranfttreffen seit 1984

Aftermovie 2025 anschauen:
ranfttreffen.ch



Wie gestalten wir die Jubla-Ausbildung der Zukunft?

Im Bereich Aus- und Weiterbildung stand das letzte Jahr ganz im Zeichen einer grossen Frage: Wie soll die Jubla-Ausbildung der Zukunft aussehen? Die Projektgruppe Ausbildungskonzept hat Haltungen ausgearbeitet und eine Bedürfnisabklärung durchgeführt. Beides dient als Grundlage, das Ausbildungskonzept für die Kurssaison 2027 zu überarbeiten.

Welche Haltungen wollen wir in der Ausbildung leben?

Wer einmal einen Jubla-Kurs besucht hat, weiss: Es geht um mehr als Theorie. Die Ausbildung soll Leitende befähigen, stärken und verbinden. Deshalb hat sich die Jubla die Frage gestellt, was sie mit ihrer Ausbildung wirklich erreichen will. Entstanden sind drei klare Ziele:

- Ausbildung in der Jubla befähigt Leitende, sichere, sinnvolle und abwechslungsreiche Aktivitäten zu planen, durchzuführen und auszuwerten und dabei ihre Verantwortung wahrzunehmen.
- Ausbildung in der Jubla fördert die persönliche und fachliche Entwicklung.
- Ausbildung in der Jubla erweitert das persönliche Netzwerk sowie die Identifikation mit der Jubla und den Zusammenhalt im Verband.



Welche Kursinhalte sind für unsere Mitglieder zentral?

Zwei Umfragen haben die Mitglieder direkt einbezogen. Zuerst zu den Situationen, auf die die Ausbildung vorbereiten soll, dann zur Gewichtung konkreter Inhalte. So entsteht ein Ausbildungskonzept, das nah an der Realität der Leitenden ist und ab 2027 den Kursalltag prägen wird.



Ausbildungsstatistik

Die Aus- und Weiterbildung in Jungwacht Blauring zielt darauf ab, Leitende zu befähigen ein sinnvolles, qualitatives und sicheres Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Die ehrenamtlichen Kursleitenden sorgen dafür, dass die nachwachsenden Generationen die nötigen Fach-, Sozial- und Selbstkompetenzen aneignen und vertiefen, die sie für eine anhaltend hohe Qualität des Schar- und Lageralltags benötigen.

Ausbildungsstatistik 2025 für Leitende in den Scharen

Kursart	Anzahl	Teilnehmende	Kursleitende inkl. Küchenteams
Grundkurs	13	381	161
Gruppenleitungskurs	28	789	368
Schar- und Lagerleitungskurs	13	267	149
Einführungskurs Kinder	10	201	109
Weiterbildungsangebote	59	1'180	255
Total	123	2'818	1'042

Ausbildungsstatistik 2025 für das kantonale Kurskader und Begleitpersonen

Kursart	Anzahl	Teilnehmende	Kursleitende inkl. Kücheteams
Expert*innenkurs inkl. Coachkurs	2	53	21
Coachkurs	2	28	16
Coachweiterbildung	12	109	22
Präsideskurs/Präsidesstagung	2	79	10
Expert*innenweiterbildung	6	35	
Total	34	304	69

Unterstützung sei Dank

Die Stiftung pro jungwacht blauring ist eine wichtige Partnerin der Jubla. Durch die wertvolle Unterstützung werden die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring langfristig gesichert und innovative Ideen gefördert.

Diverse Projekte ermöglicht

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring durch Projektvergaben in den folgenden drei Bereichen:

- **Projekte und Anlässe auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene**
- **Aus- und Weiterbildung von Leitenden**
- **Projekte und Anlässe auf nationaler Ebene**

Die Stiftung sprach im Jahr 2025 konkret folgende Unterstützungsleistungen:

- **Die Stiftung erteilte 15 Gesuchen ihren Zuspruch. 3 Projekte wurden vorerst zurückgewiesen.**
- **Insgesamt wurde ein Unterstützungsbeitrag von CHF 60'850.00 inklusive Defizitgarantien von CHF 2'500.00 gesprochen.**

Mehr erfahren:
jubla.ch/stiftung



Jahr um Jahr mehr KulturLegi-Anträge

Der Stiftung pro jungwacht blauring ist es ein wichtiges Anliegen, dass alle Kinder und Jugendlichen das Jubla-Angebot besuchen können. Deshalb hilft sie gezielt Familien mit knappem Budget. 2025 wurde das Angebot so häufig genutzt wie noch nie. Insgesamt wurden Kinder und Jugendliche aus 250 Familien mit einem Betrag von insgesamt CHF 57'500 unterstützt. Zum Vergleich: 2024 betrug die Gesamtsumme CHF 47'000 und im Jahr zuvor CHF 32'500. Die kontinuierlich steigenden Zahlen stimmen den Stiftungsrat einerseits nachdenklich: Immer mehr Familien sind auf den Rabatt angewiesen. Andererseits ist es ein Zeichen dafür, dass dieses wichtige Angebot immer bekannter wird und die Familien einfach davon profitieren können.

Jungwacht Blauring Schweiz ist Partnerorganisation der KulturLegi. Die KulturLegi ist ein persönlicher Ausweis für Menschen, die mit einem knappen Budget leben müssen. Dank diesem Angebot der Caritas erhalten Einzelpersonen Rabatte auf über 4200 Angebote aus den Bereichen Kultur, Sport, Bildung und Gesundheit. Dank der Stiftung pro jungwacht blauring erhalten KulturLegi-Berechtigte 70% Vergünstigung auf alle Lager-, Kurs-, Mitglieder- und Wochenendbeiträge der Jubla.



«Freizeitgestaltung ohne Leistungsdruck und Abenteuer in der Natur dürfen keine Frage des Geldes sein. Mit dem KulturLegi-Angebot leisten wir einen konkreten Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe.»

Benj Kramer
Präsident
Stiftung pro jungwacht blauring

Mehr erfahren:
jubla.ch/kulturlegi





Ehemalige bleiben verbunden

Das Netzwerk Ehemalige Jungwacht Blauring stärkt den Austausch zwischen ehemaligen Mitgliedern und hält die Verbindung zur Jubla über die aktive Zeit hinaus lebendig.

Das Netzwerk Ehemalige Jungwacht Blauring ist gewachsen und zählt 369 Einzel- und 20 Kollektivmitglieder. An der Mitgliederversammlung in Schaffhausen wurden mehrere neue Ehemaligenvereinigungen als Kollektivmitglieder aufgenommen und neue Aktivmitglieder begrüsst. Neben dem offiziellen Teil bot ein Foto-Orientierungslauf durch die Stadt Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung.

Beim Jublasurium war das Netzwerk gleich doppelt präsent: als Teil des Organisationskomitees und mit einem eigenen Stand. Die Begegnungen zwischen Ehemaligen und Aktiven zeigten, wie lebendig die Verbindung zur Jubla über die aktive Zeit hinaus bleibt.

Auch organisatorisch hat sich das Netzwerk weiterentwickelt. Die Mitgliederverwaltung wurde vereinfacht und die Selbstregistrierung für neue Mitglieder erfolgreich lanciert. So wird der Zugang für Ehemalige auf allen Ebenen einfacher und das Netzwerk für die Jubla besser nutzbar.

Mehr erfahren:
jubla.ch/ehemalige



Gemeinsam entscheiden –

Die Bundesversammlungen

Zweimal jährlich treffen sich die kantonalen Delegierten zur Bundesversammlung, dem höchsten Organ der Jubla. In Fachsitzungen und Workshops wird gemeinsam diskutiert, weitergedacht und entschieden.

Die Zukunft mitgestalten

2025 standen an beiden Bundesversammlungen zentrale Weichenstellungen für die Weiterentwicklung der Jubla im Fokus. Delegierte aus der ganzen Deutschschweiz diskutierten in Workshops und Fachsitzungen über strategische Themen, strukturelle Fragen und zukünftige Projekte. Dabei entstanden wertvolle Impulse und breit abgestützte Entscheidungen, die den Verband langfristig stärken.

Neues Gesicht in der Verbandsleitung

Im Mai 2025 wurde Caroline Albrecht aus Malters (LU) gemeinsam mit Luca Belci ins Co-Präsidium gewählt. Gleichzeitig wurde Stephanie Bamert für ihr langjähriges Engagement als Co-Präsidentin verdankt.

An der Bundesversammlung im November wurde Tobias Jäger-Egger neu in die Verbandsleitung gewählt. Mit seiner Erfahrung aus dem Kantonalverband Zürich bringt er wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Jubla auf nationaler Ebene ein.



Unsere

Fachgruppen

In der Jubla engagieren sich zahlreiche Fachgruppen, bestehend aus ehrenamtlichen Mitgliedern. Mit ihrem Fachwissen gestalten sie spezifische Themenfelder aktiv mit und tragen zur inhaltlichen Weiterentwicklung des Verbands bei.

Fachgruppe

Mitglieder

Die Fachgruppe trieb die Neuausrichtung des Jahresthemas voran und setzte die Ausschreibung für das Kulti ein. Eine neu eingesetzte Jury wählte das Organisationskomitee für das Kulti 2028.

Fachgruppe

Datenbank

Die Fachgruppe stärkte Scharleitende bei der Mitgliederverwaltung und schaltete mit dem Debitoren-Modul eine neue Funktion der jubla.db frei. Damit wird die administrative Arbeit in den Scharen spürbar vereinfacht.

Fachgruppe

Ausbildung & Coaching

Die Fachgruppe beschäftigte sich intensiv mit der Weiterentwicklung des Ausbildungskonzepts. Gemeinsam mit einer Projektgruppe wurden Haltungen erarbeitet und die Bedürfnisse der verschiedenen Zielgruppen abgeholt.

Fachgruppe

Gesundheitsförderung & Prävention

Die Fachgruppe erarbeitete einen Leitfaden zur Reflexion von Ritualen und Traditionen und führte Workshops im ganzen Verband durch. So werden Themen wie Gesundheit und Prävention direkt in den Alltag der Scharen getragen.

Fachgruppe

Glauben & Kirche

Die Fachgruppe erarbeitete neue Hilfsmittel rund ums Präsesamt, darunter den Kompetenzspider und eine neue Rubrik zur spirituellen Animation im Newsletter. So wird das Präsesamt im Verbandsalltag sichtbarer gestärkt.

Fachgruppe

Politik & Recht

Die Fachgruppe setzte sich erfolgreich gegen die geplanten Kürzungen bei J+S und der Kinder- und Jugendförderung ein. Ihr direktes Engagement auf Bundesebene hat dazu beigetragen, dass diese Mittel erhalten blieben.

Fachgruppe

Kommunikation

Die Fachgruppe organisierte den Jubla-Tag und lancierte im Vorfeld des Jublasurium eine Image-Kampagne. Beides stärkte die Sichtbarkeit der Jubla in der Öffentlichkeit spürbar.

Fachgruppe

Nachhaltigkeit

Die Fachgruppe unterstützte das Jublasurium im Bereich Nachhaltigkeit und führte vor Ort ein Atelier durch. Zudem entstanden neue Hilfsmittel, die Nachhaltigkeit im Verbandsalltag greifbarer machen.

Fachgruppe

Ranftreffen

Die Fachgruppe organisierte das 34. und vorerst «letzte» Ranftreffen und verabschiedete den Anlass würdig. Mit einer guten Mischung aus langjährigen Mitgliedern und frischen Gesichtern gelang ein stimmiger Abschluss.

Die Strateg*innen

stellen sich vor

Die **Verbandsleitung** ist der ehrenamtliche Vorstand von Jungwacht Blauring Schweiz. Mit ihrem grossen Engagement und ihrer Expertise setzen sich die Mitglieder für die Jubla ein und treffen strategische Entscheidungen mit Weitblick. Sie tragen die Verantwortung für die langfristige Finanzierung des Verbands und die Sicherung der Qualitätsstandards in der Jubla. Dabei hilft ihnen ihre langjährige Erfahrung in verschiedensten Jubla-Funktionen. Zudem sorgt die **Verbandsleitung** dafür, dass die Beschlüsse der Bundesversammlung umgesetzt werden – und übernimmt als Arbeitgeberin auch die Verantwortung für die nationale Geschäftsstelle.

Co-Präsidium



Caroline Albrecht

Co-Präsidium



Luca Belci



Tobias Jäger-Egger



Flavian Schnider

Finanzen



Mirjam Stingelin

Strategie & Controlling



Sibyll Tresch

Teamleitung,
Verbandsorganisation



Marco Ziegler

Personal

Austritte bis März 2026:
Stephanie Bamert

Die Fachpersonen

stellen sich vor

Die nationale Geschäftsstelle von Jungwacht Blauring Schweiz wirkt als inhaltliche und administrative Impuls- und Dienstleistungsstelle. Mit ihrem Fachwissen setzen die Mitarbeitenden die Beschlüsse der Verbandsleitung und der Bundesversammlung um und unterstützen den Verband in seiner täglichen Arbeit. Seit 2023 arbeitet die Geschäftsstelle selbstorganisiert. Das bedeutet: Flache Hierarchien, mehr Eigenverantwortung und neue Formen der Zusammenarbeit werden aktiv gefördert.



Laurent Bächler

Geschäftsleiter



Sascha Antenen

Fachverantwortlicher Marketing, Fundraising & Kommunikation



Richard Bachmann

Fachverantwortlicher Digitalisierung



Patrizia Kennel

Sachbearbeiterin



Leona Klopfenstein

Fachverantwortliche Animation



Linda Meier

Gestalterin



Remo Müller

Fachverantwortlicher Aus- & Weiterbildung



Marlen Stalder

Sachbearbeiterin



Ulli Topf

Fachverantwortliche Buchhaltung & Infrastruktur



Lukas Böhler

Fachverantwortlicher Aus- & Weiterbildung



Fabien Daetwyler

Fachverantwortlicher Glauben & Kirche



Carole Imboden

Fachverantwortliche Glauben & Kirche



Nina Vock

Fachverantwortliche Marketing, Fundraising & Kommunikation



Petra Wechsler

Sachbearbeiterin



Marco Willa

Fachverantwortlicher Animation



Lucia Züst

Assistentin Geschäftsleitung



Natascia Antonini

Kauffrau in Ausbildung

Austritte bis März 2026:

- Lena Rüegg
- Anna-Maria Bieri
- Cédric Brun
- Daniela Dürr
- Julian Krauer
- Moritz Zimmermann

Mitgliederentwicklung 2025

Stand Oktober 2025

Mitglieder

	2025
Total Mitglieder	32'769*
	2024
Total Mitglieder	32'848*

Kinder &

Leitende

	2025	
Kinder	22'218	Leitende 9'763
	2024	
Kinder	22'189	Leitende 9'839

Es sind 1'216* Personen, die ausschliesslich regional, kantonal oder national aktiv sind.

Es sind 1'228* Personen, die ausschliesslich regional, kantonal oder national aktiv sind.



Scharen

	2025		
Total Scharen	370		
Jungwacht	65	Blauring	93
Jubla	212		
	2024		
Total Scharen	377		
Jungwacht	69	Blauring	95
Jubla	213		

Mitglieder

in den Kantonalverbänden

Stand Oktober 2025

Aargau	4'698*
Kinder	3'245
Leitende	1'357
Mitglieder der reg./kant. Ebene	81
Jungwacht-Scharen	7
Blauring-Scharen	8
Jubla-Scharen	33
Total Scharen	48

Freiburg	1'778*
Kinder	1'177
Leitende	581
Mitglieder der reg./kant. Ebene	20
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	0
Jubla-Scharen	14
Total Scharen	14

Ob-/Nidwalden	1'258*
Kinder	874
Leitende	368
Mitglieder der reg./kant. Ebene	16
Jungwacht-Scharen	4
Blauring-Scharen	6
Jubla-Scharen	2
Total Scharen	12

Basel-Land Basel Stadt	1'275*
Kinder	836
Leitende	396
Mitglieder der reg./kant. Ebene	43
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	13
Total Scharen	20

Graubünden	271*
Kinder	187
Leitende	77
Mitglieder der reg./kant. Ebene	7
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	0
Jubla-Scharen	4
Total Scharen	4

Schaffhausen	206*
Kinder	134
Leitende	64
Mitglieder der reg./kant. Ebene	8
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	0
Jubla-Scharen	2
Total Scharen	2

Bern	464*
Kinder	303
Leitende	146
Mitglieder der reg./kant. Ebene	15
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	1
Jubla-Scharen	7
Total Scharen	8

Luzern	7'528*
Kinder	5'251
Leitende	2'139
Mitglieder der reg./kant. Ebene	138
Jungwacht-Scharen	21
Blauring-Scharen	22
Jubla-Scharen	29
Total Scharen	72

Solothurn	1'860*
Kinder	1'250
Leitende	568
Mitglieder der reg./kant. Ebene	42
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	1
Jubla-Scharen	23
Total Scharen	24

St. Gallen Appenzell Glarus	4'674*
Kinder	3'127
Leitende	1'438
Mitglieder der reg./kant. Ebene	109
Jungwacht-Scharen	12
Blauring-Scharen	22
Jubla-Scharen	25
Total Scharen	59

Wallis	1'606*
Kinder	1'117
Leitende	466
Mitglieder der reg./kant. Ebene	23
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	12
Total Scharen	19

Thurgau	1'317*
Kinder	873
Leitende	411
Mitglieder der reg./kant. Ebene	33
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	15
Total Scharen	19

Zug	1'086*
Kinder	719
Leitende	337
Mitglieder der reg./kant. Ebene	30
Jungwacht-Scharen	3
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	4
Total Scharen	12

Uri/Schwyz	2'892*
Kinder	1'973
Leitende	865
Mitglieder der reg./kant. Ebene	54
Jungwacht-Scharen	11
Blauring-Scharen	14
Jubla-Scharen	7
Total Scharen	32

Zürich	1'763*
Kinder	1'152
Leitende	550
Mitglieder der reg./kant. Ebene	61
Jungwacht-Scharen	1
Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	22
Total Scharen	25

National	229
Mitglieder	229

*Die totalen Zahlen entsprechen nicht der Gesamtsumme, da Doppelfunktionen innerhalb verschiedener Mitgliedertypen abgezogen wurden. Seit 2018 werden erstmals auch die aktiven Mitglieder auf regionaler, kantonaler und nationaler Ebene gezählt.

Bilanz und

Erfolgsrechnung

Bilanz per 31. Dezember 2025

	2025	2024
	(in CHF)	(in CHF)
Aktiven		
Flüssige Mittel	877'587	552'506
Wertschriften	1* 250'639	250'639
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	5'750	90'523
Übrige kurzfristige Forderungen	2'395	87'143
Vorräte Hilfsmittel & Werbeartikel	36'670	43'517
Aktive Rechnungsabgrenzung	85'365	77'810
Umlaufvermögen	1'312'406	1'102'138
Finanzanlagen	600'000	600'000
Mobile Sachanlagen	2* 2	3
Bärghus Meljen	2* 0	57'000
Anlagevermögen	600'002	657'003
Total Aktiven	1'912'408	1'759'141



	2025	2024
	(in CHF)	(in CHF)
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	181'533	156'469
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22'909	11'887
Passive Rechnungsabgrenzung	37'957	100'088
Kurzfristiges Fremdkapital	242'399	268'444
Zweckgebundene Fonds	3* 116'773	119'560
Freie Fonds	4* 971'642	790'342
Fonds	1'088'415	909'902
Kapital per 01.01	580'796	579'036
Jahresergebnis	798	1'760
Eigenkapital	581'593	580'796
Total Passiven	1'912'408	1'759'141

Alle Zahlen sind auf ganze Stellen gerundet, deshalb kann es bei den Summen zu Differenzen kommen.

*Aufschlüsselung auf Seite 43.

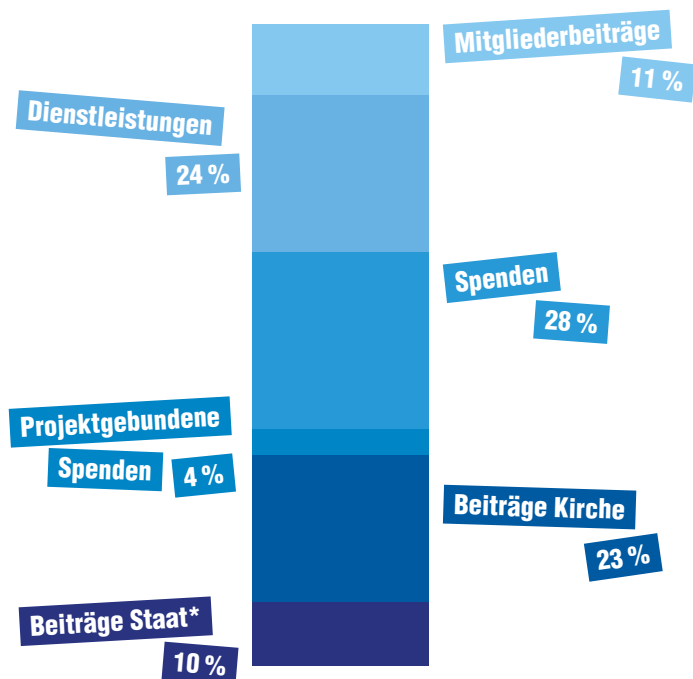
Erfolgsrechnung 01. Januar – 31. Dezember 2025

	2025 (in CHF)	2024 (in CHF)
Erlös Mitgliederbeiträge	256'784	256'184
Erlös Hilfsmittel & Fanartikel	76'074	77'606
Erlös Teilnehmerbeiträge, Kurse, Anlässe	45'207	29'113
Erlös Dienstleistungen an Dritte	276'311	122'942
Übriger Erlös (Inserate, Adm.-Kosten Kantone, BV TN, jubla.db Gebühren)	162'663	103'236
Erlös Verkauf und Dienstleistungen	560'255	332'896
Erlös Spenden	651'938	715'587
Projektgebundene Spenden	90'800	125'495
SBK/RKZ	489'600	489'600
Fastenaktion	40'000	40'000
BSV Betriebsstruktur & regelm. Aktivitäten	Art 7 Abs 2 KJFG 194'285	199'786
BSV Aus- & Weiterbildung	Art 9 KJFG 528'230	523'760
BASPO Ausbildungsbeitrag	41'600	39'200
Jugendkollekte	15'000	0
Förderbeitrag Stiftung Sportförderung Schweiz	10'000	13'000
Erlös, Beiträge und Spenden	2'061'453	2'146'427
Total Erträge	2'878'492	2'735'507

	2025 (in CHF)	2024 (in CHF)
Materialaufwand Himi & Fanartikel	45'081	51'954
Materialaufwand Publikationen	112'387	138'579
übriger Materialaufwand	14'889	5'614
Personalaufwand	1'470'387	1'522'775
Raumaufwand	58'121	37'732
Unterhalt Mobiliar/IT	96'732	126'416
Mitgliederbeiträge	15'855	21'945
Reisespesen/Teilnahmegebühren	27'270	35'057
Honorare	52'773	38'752
Öffentlichkeitsarbeit	97'229	24'920
Porto, Telefon, Internet	74'300	69'145
Kost/Logis	58'695	50'041
Übriger Betriebsaufwand	38'281	43'896
Ausgleich BSV Gelder an Kantone / Jungwacht Blauring Schweiz	507'864	505'326
Ausgleich Spenden an Kantone, Netzwerk Ehemalige Jungwacht Blauring & Stiftung pro jungwacht blauring	166'944	114'924
Kosten für Leistungserbringung	2'836'809	2'787'074
Zwischenergebnis	41'683	-51'567
Finanzerfolg	17'925	21'715
Liegenschaftsaufwand Bärghus Metjen	10'325	22'018
Betrieblicher Nebenerfolg	-10'325	-22'018
Verwendung aus zweckgebundenen Fonds	4'000	0
Verwendung aus zweckgebundenen Fonds Bärghus	0	10'629
Verwendung aus freien Fonds	193'700	113'000
Zuweisung in zweckgebundenen Fonds	-1'214	0
Zuweisung in freie Fonds	-375'000	-70'000
Ausserordentliche Erträge	130'028	0
ausserordentlicher Erfolg	-48'486	53'629
Ergebnis Jungwacht Blauring Schweiz	798	1'760

Alle Zahlen sind auf ganze Stellen gerundet, deshalb kann es bei den Summen zu Differenzen kommen.

Herkunft der Erträge



2025	CHF	%
Mitgliederbeiträge	256'784	11 %
Dienstleistungen	559'041	24 %
Spenden	651'938	28 %
Projektgebundene Spenden	90'800	4 %
Beiträge Kirche	544'600	23 %
Beiträge Staat*	245'885	10 %
Total	2'349'048	100%

*Anmerkung zu Beiträge Staat: ohne Kto 6025 BSV Gelder für Kantone aufgeführt, dies verzerrt sonst die Grafik und Statistik.

Aufschlüsselung zu den Bilanzpositionen

1 Wertschriften

	(in CHF) Einstandswert
1 Aktie Bergbahn Eischoll	260
Wertschriftendepot	250'379
Bestand per 31.12.2024	250'639
Verkäufe	0
Käufe	0
Realisierter Kursverlust	0
Bestand per 31.12.2025	250'639

2 Mobile Sachanlagen und Bärghus Metjen

	(in CHF) EDV	(in CHF) Einrichtung	(in CHF) Liegenschaft
Bestand am 31.12.2024	1	2	583'686
Wertberichtigung per 31.12.2024			-523'686
Anschaffungen	0	0	0
Verkäufe	0	-1	-57'000
Abschreibungen 31.12.2025	0	0	0
Nettobestand am 31.12.2025	1	1	0

3 zweckgebundene Fonds

	(in CHF) per 31.12.2025	(in CHF) per 31.12.2024	(in CHF) Veränderung
Fonds Kultur und Liederfest (Kulti)	116'773	115'560	1'214
Fonds Ranfttreffen IM	0	4'000	-4'000
Total	116'773	119'560	-2'786

4 freie Fonds

	(in CHF) per 31.12.2025	(in CHF) per 31.12.2024	(in CHF) Veränderung
Fonds 100-Jahr Jubiläum	170'000	15'000	155'000
Fonds Projekte	228'100	134'000	94'100
Fonds neue int. Partnerschaften	31'809	31'809	0
Fonds Krisenfälle	30'533	30'533	0
Fonds Datenbank	225'000	144'000	81'000
Fonds Ranfttreffen	25'000	30'000	-5'000
Fonds Öffnungsprozesse	16'000	16'000	0
Fonds Öffentlichkeitsarbeit	140'000	125'000	15'000
Fonds Lagerhäuser	0	115'000	-115'000
Fonds Technik	42'200	86'000	-43'800
Fonds MJZ	45'000	45'000	0
Fonds Ehemaligenverein (Anschubfinanzierung)	18'000	18'000	0
Total	971'642	790'342	181'300

Erläuterungen und Details

zur Jahresrechnung

per 31. Dezember 2025

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kasse, Postkonto, Geldkonten bei Banken. Fremdwährungen werden zum aktuellen Kurswert bewertet.

Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen, wie z.B. Anteile an Anlagefonds. Wertschriften werden zum Einstandspreis ausgewiesen, sofern der aktuelle Kurswert höher ist. Die Bewertung erfolgt zum aktuellen Kurswert, sofern dieser unter dem Einstandspreis liegt. Steigt der Kurswert darauffolgend wieder an (nicht realisierter Kursgewinn), wird der Buchwert nicht nach oben korrigiert. Die Anlagestrategie ist im Anlagereglement geregelt.

Forderungen

Diese Positionen umfassen Forderungen gegenüber Dritten und rückforderbare Verrechnungssteuer. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

Vorräte

Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert oder, falls der Nettoveräusserungswert tiefer ist, zum Nettoveräusserungswert. Die Warenlagerreserven betragen einen Drittel des Warenwerts.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Finanzanlagen

Diese Position umfasst ein Darlehen, welches dem Jugendheimverein Luzern zu für die Jubla attraktiven Konditionen gewährt wurde.

Mobile Sachanlagen, Immobilie Bärghus Metjen

Die mobilen Sachanlagen, Geschäftsliegenschaften und Grundstücke werden zu Anschaffungs- oder Herstellwerten abzüglich (betriebswirtschaftlich) notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen degressiv gemäss den Abschreibungssätzen der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Anschaffungen, welche die IT (EDV-Hard- und Software) betreffen, werden immer über die Erfolgsrechnung ausgebucht, auch wenn eine Anschaffung die Grenze von CHF 2'000.00 übersteigt.

Verbindlichkeiten

Diese Positionen umfassen Forderungen von Dritten am Bilanzstichtag.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Auch die per Ende 2025 aufgelaufenen Gleitzeit- und Ferienguthaben der Mitarbeiter*innen sind in dieser Position eingerechnet. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zweckgebundene Fonds

Zweckgebundene Fondskapitalien sind Mittel, die separat nach der jeweiligen Zweckbindung gehalten und geführt werden. Es handelt sich dabei um eine von Dritten (Spenden) erhaltene Zuwendung, welche an einen bestimmten Zweck gebunden ist.

Freie Fonds

Die freien Fonds beinhalten Mittel, welche aus erarbeiteten Mitteln entstanden sind. Es handelt sich dabei um Reserven für bestimmte zukünftige Aufwendungen. Die freien Fondskapitalien sind gesondert im Fremdkapital aufzuführen. Die Veränderungen dieser Fonds werden in der Aufschlüsselung detailliert aufgeführt.

Unentgeltliche Leistungen

Auf Bundesebene engagieren sich rund 120 Personen ehrenamtlich. Der Gegenwert ihrer unbezahlten Arbeit fliesst nicht in die Jahresrechnung ein. Jungwacht Blauring Schweiz erhielt 2025 unterschiedliche Sachspenden, verbilligte oder kostenlose Dienstleistungen bzw. Material. Diese Beträge sind nicht in die Jahresrechnung eingeflossen.

Entschädigung an Mitglieder leitender Organe

Das Präsidium und die Mitglieder der Verbandsleitung arbeiten ehrenamtlich und erhalten eine Auslagenentschädigung sowie eine einmalige pauschale Entschädigung. Im Jahr 2025 sind insgesamt CHF 7'000 an das leitende Organ ausbezahlt worden.

Ausserordentlicher Ertrag

Im Jahr 2025 wurde das Bärghus Metjen verkauft. Daraus resultierte ein Buchgewinn in der Höhe von CHF 130'028.

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2025 wesentlich beeinflussen könnten.

Revisionsbericht



**Bättig
Treuhand AG**

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung von

**Jungwacht Blauring Schweiz
Luzern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen; Jahresbericht Seiten 40, 41, 42, 43 und 45) der Jungwacht Blauring Schweiz für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.


Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Luzern, 19. März 2026 AW/rak

Bättig Treuhand AG


André Wermelinger
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Susanne Blum
Zugelassene Revisionsexpertin

• Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen)

 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Winkelriedstrasse 7 - 6002 Luzern
Telefon 041 228 25 25
baettig.ch - info@baettig.ch

Rechnungsprüfungskommissions-

Bericht

RPK Jungwacht Blauring Schweiz

Bundesversammlung 1/2026
Jungwacht Blauring Schweiz

11. März 2026

Jahresrechnung 2025

Liebe Teilnehmer*innen der Bundesversammlung 1/2026

An der Sitzung vom 11. März 2026 haben wir die Jahresrechnung 2025 wie folgt besprochen:

Wir verweisen auf das Finanzdossier und den Bericht der Revisionsstelle Bättig Treuhand AG, Luzern für das Geschäftsjahr 2025. Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 797.56 ab. Die Ergebnisrechnung ist sauber, klar und übersichtlich dargestellt.

Wir danken der Geschäftsstelle sowie der Verbandsleitung für die professionelle Führung der Finanzen.

Anträge

- Der Verbandsleitung unter Verdankung der für 2025 geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.
- Die vorgelegte Jahresrechnung 2025 mit einem Gewinn von CHF 797.56 zu genehmigen.

Wir wünschen euch eine schöne Bundesversammlung.

Rechnungsprüfungskommission Jungwacht Blauring Schweiz



Stephanie Barnerl



Michael Furrer



Sara Höltschi



Nicolai Kozakiewicz

Stephanie Barnerl
Bundesstrasse 12
6003 Luzern

Michael Furrer
Oberdorfstrasse 7
8808 Pfäfers

Sara Höltschi
Huiszmatl 3b
6312 Steinhäusen

Nicolai Kozakiewicz
Näderenweg 10
9043 Tragen

Herzlichen Dank!

Die Arbeit von Jungwacht Blauring Schweiz wird durch den unbezahlbaren Einsatz von tausenden von Ehrenamtlichen ermöglicht. Ihnen gebühren viel Lob und Wertschätzung.

Im Jahr 2025 erhielt Jungwacht Blauring Schweiz besonders u.a. wichtige finanzielle Unterstützung von:

- Bedroli Stiftung
- BERNARD VAN LEER STIFTUNG LUZERN
- Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)
- Bundesamt für Sport (BASPO)
- Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung
- David Bruderer Stiftung
- Fastenaktion
- Gemeinnützige Stiftung Alte Ersparniskasse Obwalden
- Jünglingspatronat Zug
- Kolpinghaus-Verein Zürich
- Kurt und Silvia Huser-Oesch Stiftung
- nABUm Stiftung
- Olga Mayenfisch Stiftung
- Pfarreien, kath. Kirchgemeinden und weitere kirchliche Gemeinschaften in der gesamten Deutschschweiz



- Pfarrer Albert Brunner Stiftung
- Römisch-Katholische Zentralkonferenz (rkz)
- Rosemarie Aebi Stiftung
- St. Anna Stiftung Luzern
- Stiftung Binelli & Ehram Zürich
- Stiftung Dialog
- Stiftung Mutter Bernarda Menzingen
- Stiftung pro jungwacht blauring
- Stiftung Sonneschiin
- Stiftung Wali Dad
- Stiftung Wasserturm Luzern
- Stiftung Wegweiser
- Verein Ehemalige Jungwacht Blauring Schweiz
- Vielen grossen und kleinen Spenden von weiteren Organisationen, Stiftungen und Privatpersonen.

Spenden Sie Kindern und Jugendlichen Lebensfreu(n)de

Jungwacht Blauring Schweiz bietet hochwertige und sinnvolle Freizeitgestaltung. Dazu gehören Sommerlager, Anlässe und die Aus- und Weiterbildung von Leitenden. Um diese Dienstleistungen zu gewährleisten, sind wir auf Spenden angewiesen.

Vielen Dank für deine Unterstützung

IBAN CH30 09000 0000 6001 9292 6

Zu Gunsten von
Jungwacht Blauring Schweiz
St. Karliquai 12
6004 Luzern
Vermerk: Spende



jubla.ch/spenden

Unterstützungsclub

Du möchtest die Jubla nachhaltig mit einem regelmässigen Beitrag unterstützen? Dann werde Mitglied beim club300 – dem Unterstützungsclub der Jubla.

jubla.ch/club300

Jetzt mit TWINT spenden!

-  QR-Code mit der TWINT-App scannen
-  Betrag und Spende bestätigen



Der Jubla Zukunft schenken

Es ist auch möglich, die Jubla im Testament zu berücksichtigen. Die Stiftung pro jungwacht blauring ist von der Erbschafts- und Schenkungssteuer befreit. Ein Nachlass kommt somit vollumfänglich den Kindern und Jugendlichen in der Deutschschweiz zugute.

jubla.ch/legate

«Früher war der Blauring mein Ein und Alles. Heute kann ich die Verbindung durch Spenden aufrechterhalten. Das freut mich.»

Rosmarie, Jg. 1939





Anhang

Impressum

Herausgeberin	Jungwacht Blauring Schweiz 6004 Luzern
Redaktion	Sascha Antenen, Fachverantwortlicher Marketing, Fundraising & Kommunikation
	Nina Vock, Fachverantwortliche Marketing, Fundraising & Kommunikation
Gestaltung	Jungwacht Blauring Schweiz, Linda Meier, Gestalterin
Druck	Brunner Medien AG 6010 Kriens bag.ch

Bildnachweise

Coverbild	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Alain Sethmacher
S. 2–3	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Gianna Mohler
S. 5	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Silvan Mahler
S. 7	Jungwacht Blauring Schweiz, Fotos: Alain Sethmacher
S. 8	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Alain Sethmacher
	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Silvan Mahler
S. 10	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Gianna Mohler
S. 11	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Darwin Hansen
S. 12	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Blauring St. Anton Wettingen
S. 13	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Finn Barbieri
S. 14–15	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Silvan Mahler
S. 17	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Blauring St. Anton Wettingen
	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Jungwacht St. Anton Wettingen
S. 18	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Tobias Müller Emanuel Ammon/AURA Verlag
S. 21–22	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Expert*innenkurs inkl. Coachkurs 25A
S. 26	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Alain Sethmacher
	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Silvan Mahler
S. 29	Jungwacht Blauring Schweiz
S. 37	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Alain Sethmacher
S. 41	Jungwacht Blauring Schweiz, Fotos: Alain Sethmacher
S. 51	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Gianna Mohler
S. 53	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Darwin Hansen
	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Alain Sethmacher
S. 54	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Silvan Mahler
	Jungwacht Blauring Schweiz, Foto: Darwin Hansen



Jungwacht Blauring Schweiz

St. Karliquai 12

6004 Luzern

☎ 041 419 47 47

✉ info@jubla.ch

📍 jubla.ch

📷 [jublaschweiz](https://www.instagram.com/jublaschweiz)

🎵 [jublaschweiz](https://www.tiktok.com/@jublaschweiz)

📺 [jublaschweiz](https://www.facebook.com/jublaschweiz)

📺 [jublaschweiz](https://www.youtube.com/channel/UC...)